

## Begreifendes Erkennen

Begreifendes Erkennen oder einen klaren Blick jenseits der alltäglichen Massenverblödung gibt es auch im öffentlich-rechtlichen Radio, z. B. im Deutschlandfunk.

Über die Finanzkrise wird ausführlich berichtet, auch über die Auswirkungen der Sparkurse auf die Bevölkerungen in Griechenland oder Italien. Darunter sind auch einige kritische Beiträge, die über die üblichen Mainstream-Argumente hinausgehen.

Ein Beispiel ist der Beitrag unter der Rubrik Dossier vom 20. April 2012 von 19.15 bis 20.00 Uhr: ***Der ökonomische Putsch oder: Was hinter den Finanzkrisen steckt - Von Roman Herzog.***

Da wird gesprochen von der faktischen Abschaffung der Demokratie „...***keine Krise der Demokratie also, sondern die Abschaffung der Demokratie...***“ (Bernd Schünemann) oder

***„Dass die Finanzindustrie, wie es so schön heißt, oder die Finanzwelt inzwischen das Kommando über die Politik übernommen hat, über unser Schicksal übernommen hat, das ist natürlich der Fall. Und insofern ist das ein Terror,...“*** (Edzard Reuter).

Es wird Klartext geredet.

Ein weiteres Beispiel: ***„Die internationalen Finanzmärkte haben natürlich dieses putschistische Potential.....Ein Putsch also, aber kein militärischer, sondern ein ökonomischer Putsch über die Börsen, eine Umkehrung der demokratischen Machtverhältnisse. Die Akteure aus Wirtschaft und Finanzwelt benötigen keine Militärs, um ihre Politik durchzusetzen, oder unliebsame beziehungsweise ausgediente Politiker auszutauschen, wie Papandreou, Zapatero oder Berlusconi. Mit abgesprochenen, gezielten Spekulationsattacken auf ganze Volkswirtschaften und auf Währungen wie den Euro bringen sie heute Regierungen zu Fall und hebeln die Demokratien aus.“*** (Thorsten Lampe)

Und die privaten Rating Agenturen drohen mit Herabstufung ihrer Bewertung, wenn die Sparauflagen nicht erfüllt werden.

Beschrieben wird ein kriminelles System und es wird auch so benannt, Klartext wie gesagt.

Aktuell ist die holländische Regierung zurückgetreten, weil die Minderheitskoalition sich nicht über die Verschärfung des Sparkurses einig war und die Rechten ihr eigenes Süppchen kochen wollen. Und das ist die Gefahr, die sich abzeichnet, dass rechtsgerichtete nationalistische Parteien Mehrheiten gewinnen und die extreme und gewaltbereite Dummheit aus ihren Löchern kriecht. In Frankreich erreichten sie bei den aktuellen

Präsidentenwahlen schon 18 Prozent. Das ist und war schon immer die Option der Besitzenden: Wenn ihre Machenschaften von Teilen der Bevölkerung durchschaut werden und der Widerstand wächst, setzen sie auf die verdummt (durch Meinungsmache und gleichgeschaltete Medien, wie die Blödzeitung in der Bundesrepublik) und dumpfen Teile der Bevölkerung, auf Fremdenfeindlichkeit, auf Rassismus, dann werden Schuldige gesucht, die man dem Volk unterjubeln kann, um von der eigenen Schuld und Verantwortung für diese Entwicklung abzulenken.

Der oben angesprochene Beitrag trägt dazu bei, dieser, sich bereits abzeichnenden Entwicklung, durch Aufklärung entgegen zu treten.

Das Manuskript sowie die Hörfassung der Sendung sind im Archiv unter „Zukunftsweisende Texte“ zu finden.

Hans-Wilhelm Meyer (April 2012)

[www.ausbruchsversuche.de](http://www.ausbruchsversuche.de)